

Die Baumaßnahme umfasste die Erweiterung des Altenpflegeheimes der Ernst und Claere Jung Stiftung sowie Maßnahmen im Bestand und die energetische Fassadensanierung des Altbaus.

In dem Erweiterungsbau, der direkt am nördlichen Giebel des Altbaus anschließt, sind 14 neue Apartments mit jeweils einem eigenen Bad entstanden. Der Anbau umfasst drei Geschosse plus Dachgeschoss und Keller. Die Fassadensanierung umfasste den Austausch aller Fenster des Altbaus sowie die Dämmung der Außenwände mit einem WDV-System mit Keramikriemchen. BGF für Anbau / Erweiterung einschl. Keller ca. 557 m<sup>2</sup>.

Im Zuge der Erweiterungsmaßnahmen wurde die Heizungsversorgung der Liegenschaft um ein BHKW (35 kW thermisch) erweitert.

Die Sanierung des Altbaus erfolgte im laufenden Betrieb.



Unser Büro wurde mit den folgenden Ingenieurleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung beauftragt:

Leistungsphasen: Lph. nach HOAI 1 - 8

Anlagengruppen:

- 1 - Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen
- 2 - Wärmeversorgungsanlagen
- 3 - Lufttechnische Anlagen
- 4 - Starkstromanlagen
- 5 - Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen

Baukosten TGA: netto 712.000 €

Bauphase: 2009 - 2012

Bauherr: Ernst und Claere Jung Stiftung  
Emkendorfer Straße 49  
22605 Hamburg-Othmarschen

Architekt: SWP Architekten  
Schrader Göttische Partner GbR, Hamburg

